

WLZ, 16.08.2021

Besondere Herausforderung für Pflegeschüler

Flüchtlinge im Rahmen eines Modellprojekts als Altenpflegehelfer qualifiziert

Bad Arolsen – Acht Flüchtlinge haben seit August 2019 einen Hauptschulabschluss absolviert und dabei ihre Prüfung als Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen absolviert. An der Altenpflegeschule Bad Arolsen gab es einen guten Grund zu feiern.

Die vom Land Hessen geförderte „Modellausbildung Pflege in Hessen integriert“ durchliefen die jungen Männer und Frauen bei der Altenpflegehilfeschule der DIAKO Waldeck-Frankenberg in Arolsen in Zusammenarbeit mit der Hans-Viessmann-Schule in Bad Wildungen, wo sie auf den Hauptschulabschluss vorbereitet wurden. Der praktische Teil wurde an Pflegeeinrichtungen in Waldeck-Frankenberg und in Nordrhein-Westfalen absolviert.

Alle waren vor wenigen Jahren nach Deutschland geflüchtet und hatten die Altenpflege als ihren Beruf entdeckt, so Schulleiterin Silke



Eine besondere Herausforderung war für die Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern die Ausbildung zu Helfern in der Altenpflege. Sie feierten ihren Abschluss in Bad Arolsen beim Waldeckschen Diakonissenhaus Sophienheim.

FOTO: ARMIN HASS

Kaufmann. Da ihnen Zeugnisse über einen Schulabschluss fehlten, entschieden sie sich nach Beratung für die vom Sozialministerium modellhaft geförderte Kombination des Erwerbs des Hauptschulabschlusses mit der Altenpflegehilfeausbildung.

Die jungen Flüchtlinge kamen aus Afghanistan, Somalia, Guinea, Griechenland und Angola. Kursleiterin Eri-

ka Poletajev förderte die Auszubildenden als erfahrene Lehrkraft für Pflegeberufe sowohl im Unterricht als auch mit einer kontinuierlichen Lernberatung.

Psychologin Gisela Mayer unterstützte die Auszubildenden in allen Lebenslagen; für sie war eine durch die Diakonie Hessen geförderte Projektstelle geschaffen worden.

Unterrichtsort war haupt-

sächlich Bad Wildungen, wohin die Flüchtlinge aus verschiedenen Orten des Landkreises fahren mussten. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten auch sie ab März 2020 online unterrichtet werden. Später gab es dann einen Wechsel von Fern- und Präsenzausbildung.

Im Frühsommer 2021 haben alle den Hauptschulabschluss erworben. Die prakti-

schen Pflegeprüfungen wurden aufgrund der pandemischen Bedingungen in der Pflegeschule in Bad Arolsen an der Demonstrationspuppe abgelegt.

Mit Blick auf die Anstrengungen der Kursteilnehmer und der guten Ergebnisse sagt Silke Kaufmann: „Dafür verdienen die Auszubildenden unsere hohe Anerkennung und unseren Respekt.“ Die Absolventen hätten großartige Leistungen gezeigt und seien ein Gewinn für die Altenpflege.

Einige von ihnen werden ab Herbst die weitere Ausbildung zur Pflegefachkraft beginnen. Ein Absolvent visiert darüber hinaus eine Ausbildung zur Pflegedienstleitung an.

Sie haben die Prüfungen bestanden: Abdullahi Ali, Farhia Bashir Farah, Nabiullah Hakimi, Moussa Keita, Olga Kovitidou, Muanza Dandy Pombolo, Noor Agha Safi und Abdelnabi Sediqi Khoja. red/ah